

Berichtigungen und Zusätze.

- Seite 6 Zeile 9 lies 1211 (?) statt 1210. Vgl. Böhmer-Will Regesten z. Gesch. d. Mainzer Erzbischöfe II S. 148 Nr. 164.
- „ 6 Anm. 3 lies „Schützeberg“ statt „Schützenberg“.
- „ 7 Anm. 1 lies „Vortrags“ statt „Vertrags“.
- „ 17 Anm. 6 letzte Zeile lies Nr. 242, 251.
- „ 35 Zeile 30 lies Nr. 10, 12 statt Nr. 9, 11.
- „ 42 Zeile 15 lies „Bürgermeistern“ statt „Bürgermeister“.
- „ 44 ff. Vgl. die Ergänzungen in Anhang II.
- „ 46 Zeile 32 lies „Urkunde“ statt „Urhunde“.
- „ 57 Anm. 4. Die Rechnung ist unterdessen gedruckt in ZHG 49 S. 189 ff.
- „ 61 Zeile 13 lies 1420—1424 statt 1420—1428.
- „ 86 Zeile 31. Die Urkunde von 1358 Aug. 31 ist nicht im Original erhalten, sondern nur in dem Reverse des St. Stephansstiftes und in der S. 486 erwähnten Abschrift im kleinen Stadtbuche.
- „ 109 Zeile 20 lies „Urk. der Bischof“ statt „Urk. des Bischof“.
- „ 133 Zeile 23 lies Nr. 29 statt Nr. 27.
- „ 142 Zeile 40 lies: zu mar[kte steen dan u]f den sonabind.
- „ 153 Zeile 5 ist hinter „Johann“ zu ergänzen: (Mardorf).
- „ 346 Anm. 1. Hans Wepener (Wopener) war früher Wagenmeister. Vgl. Nr. 224.
- „ 348 Zeile 12 lies „mit“ statt „nit“, wie allerdings in der Vorlage steht.
- „ 409 Zeile 4 lies „umbgehe“ statt des (in der Vorlage stehenden) „umbgebe.“
- „ 496 letzte Zeile ist auf den in Nr. 106 zum Jahre 1451 genannten Rent-schreiber Johann zu verweisen.